11. SchulKinoWoche

Baden-Württemberg

16.–22. März 2017

Kinoprogramm im Stadtkreis Mannheim

Anmelden unter
www.schulkinowoche-bw.de

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

von Donnerstag, 16. bis Mittwoch, 22. März 2017 findet zum elften Mal die SchulKinoWoche in 93 Kinos in ganz Baden-Württemberg statt. Sie bietet Schülerinnen und Schülern von der Grundschule bis zur Oberstufe die Gelegenheit, den Kinosaal als Lernort zu nutzen um lehrplanrelevante, pädagogisch wertvolle Spiel- und Dokumentarfilme, Literaturverfilmungen, Animationsfilme und Filme in Originalsprache zu sehen – teilweise begleitet durch Filmgespräche im Kino.

So finden Sie den richtigen Film:

ab 1. Klasse | ab 3. Klasse | ab 5. Klasse | ab 7. Klasse | ab 9. Klasse

mit Filmgespräch | ☆ Filmgespräch mit Filmemacher

Cinema Quadrat Collinistraße 1, 68161 Mannheim

	Do 16.03.	Fr 17.03.	Mo 20.03.	Di 21.03.	Mi 22.03.
09:00	Mustang	Ernest & Célestine	Der Geheimbund von Suppenstadt	Ente gut! Mädchen allein zu Haus	Das Mädchen Wadjda
11:00	Die Melodie des Meeres	Tschick	Ohne Worte – Ein Kurzfilmprogramm für Sprachanfänger ☆	Mustang	Ab ans Meer!

Das Wissenschaftsjahr 2016/17 – Meere und Ozeane
Welche Rolle spielen die Meere und Ozeane im Ökosystem Erde, und inwiefern sind sie gefährdet? Die Filme „Tortuga – Die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte“, „Deepwater Horizon“, „Findet Dorie“, „Die Melodie des Meeres“ und „Die Eroberung der Weltmeere“ zeigen aber auch die Schönheit und Faszination der Meere. Einzelne Vorführungen werden durch Filmgespräche mit Wissenschaftlern ergänzt. Das Wissenschaftsjahr ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

Kurzfilmreihe „Ohne Worte“
Im Kurzfilmprogramm „Ohne Worte“ präsentiert der Landesverband Kommunaler Kinos (LKK) kurze Animationsfilme, die der Zeichner und Illustrator Mehrdad Zaeri live sprachlich und malerisch einführt. Dieses Programm ist für Sprachanfänger bestens geeignet.

Eintrittspreis:	3,50 Euro pro Schüler/in.
Begleitpersonen:	Begleitpersonen haben freien Eintritt.
Anmeldung:	Über www.schulkinowoche-bw.de/anmeldung online anmelden. Dort finden Sie auch Informationen über die einzelnen Filme. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter 0711 253583-46.
Filmgespräche:	Zu vielen Filmen bieten wir Filmgespräche an, teilweise mit Filmemachern oder Wissenschaftlern. Melden Sie sich bitte zu diesen Gesprächen online an. Bitte beachten Sie, dass für diese Gespräche ca. 30 Minuten zusätzlich Zeit eingeplant werden muss.
Begleitmaterial:	Zu jedem Film gibt es pädagogisches Begleitmaterial unter www.schulkinowoche-bw.de.
Zusatztermine:	Falls Sie einen Film (aus der Filmliste auf www.schulkinowoche-bw.de/filmauswahl) besuchen möchten, der nicht in Ihrem Kino läuft, oder Ihr Wunschfilm terminlich nicht passt, bieten wir Ihnen gerne Zusatzvorstellungen an. Kontaktieren Sie uns dafür unter 0711 253583-46.
Weiterbildungen:	Wir bieten wieder in ganz Baden-Württemberg Weiterbildungen für Lehrerinnen und Lehrer an, insbesondere zu Film im Deutschunterricht SEK I gemäß Bildungsplan 2016. Auch bieten wir Online-Weiterbildungen, auch zu einzelnen Filmen. Termine unter www.schulkinowoche-bw.de/weiterbildung.

So finden Sie den richtigen Film:

ab 1. Klasse | ab 3. Klasse | ab 5. Klasse | ab 7. Klasse | ab 9. Klasse

Eintrittspreis: 3,50 € pro Schüler/in, Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Informationen zu allen Filmen, Sondervorstellungen sowie pädagogisches Begleitmaterial finden Sie auf unserer Internetseite www.schulkinowoche-bw.de.

Ernest & Célestine

DE, FRA, BEL, 2012, 80 min - Regie: B. Renner u.w.

Mäuse und Bären können keine Freunde sein. Die Mäusekinder tief unter der Erdoberfläche lernen dies von klein auf. Nur die Waise Célestine will nicht recht an die Geschichte vom bösen Bären glauben. Sie würde gerne einmal einen Bären kennen lernen – und bald schon geht ihr Wunsch bei einem Ausflug in die Welt der Bären in Erfüllung. Der Film bestärkt Kinder darin, die Welt selbst zu entdecken, offen auf Fremde zuzugehen und den eigenen Interessen zu folgen.

1. bis 3. Klasse (Fächer: GK, RE, ETH, KU, FR)
Zeichentrickfilm, Kinderfilm, Literaturverfilmung, Freundschaft, Macht, Erfindungen, Heimat, Mond

Die Melodie des Meeres

IRL, BEL, DNK 2014, 93 min - Regie: Tomm Moore

Der kleine Junge Ben vermisst seine Mutter, die vor Jahren von einem auf den anderen Tag ganz plötzlich verschwand und ihn, seinen Vater und seine kleine Schwester Saoirse einfach zurückließ. Ben ist zehn Jahre alt, er und sein Vater trauern immer noch um seine Mutter. Saoirse hat bisher noch kein Wort gesprochen, zudem zieht sie das Meer magisch an. Ein wunderschöner Film über Freundschaft, Verlust und die Bewahrung der Natur.

ab 2. Klasse (Fächer: DE, KU, MU, RE, GK)
Identität, Mythos, Familie, Liebe, Tod, Irland

Kurzfilmreihe „Ohne Worte“

Deutschland, 70 min - Referent: Mehrdad Zaeri

Eine zielgruppengerechte Auswahl von fünf künstlerisch wertvollen, kurzen Animationsfilmen und der Live-Act des Zeichners und Illustrators Mehrdad Zaeri stehen bei diesem Programm gleichwertig nebeneinander. Es dürfen Fragen gestellt werden und die etwa 70 Minuten im Kino werden neben dem Filmprogramm zu einem persönlichen Dialog, bei dem auch viel gelacht wird.

ab 1. Klasse (Fächer: DE, KU)
Schreib- und Leseanfänger und Vorbereitungsklassen

Der Geheimbund von Suppenstadt

EST, FIN 2015, 105 min - Regie: Margus Paju

Mari liebt Abenteuer und gründet mit ihren Freunden einen Geheimbund. Und schon wartet ein Fall auf sie: ein unheimlicher Maskenmann vergiftet die Erwachsenen, die sich fortan benehmen wie kleine Kinder! Mit Hilfe eines verschlüsselten Notizbuches machen sie sich auf die Suche nach dem Gegenmittel und lassen keinen Winkel ihrer Stadt unerforscht. Ein rasanter Kinder-Action-Streifen mit einer souveränen Heldin und jeder Menge Stunts.

4. bis 7. Klasse (Fächer: DE, ETH, SU, GK)
Abenteuer, Kindheit/Kinder, Rollenbilder, Familie, Freundschaft, Anerkennung, Mut, Fantasie, Literaturverfilmung

Ab ans Meer!

Tschechien 2014, 91 min - Regie: Jiří Mádl

Gemeinsam mit seinem besten Freund Harris dreht der elfjährige Thomas seinen ersten Film. Was als ideenreiche, spaßige Reise durch den Alltag der Jungs beginnt, gewinnt nach und nach an Tiefe, wenn die Welt der Erwachsenen in den Blick rückt und sich Familiengeheimnisse und der Abgrund der Gewalt auftun. Ein wildes Videotagebuch, genial, mutig, rebellisch, und voller philosophischer Erkenntnisse.

4. Bis 7. Klasse (Fächer: DE, KU, ETH, GK)
Filmsprache, Freundschaft, Familie, Erwachsenwerden, Alltag, Abenteuer, Gewalt, Behinderte/Behinderung

Ente gut! Mädchen allein zu Haus

Deutschland 2016, 92 min - Regie: Norbert Lechner

Als die Mutter nach Vietnam reisen muss, um die kranke Oma zu versorgen, hat Linh neben der Schule die Verantwortung für den Haushalt, den Imbiss ihrer Mutter und ihre kleine Schwester Tien. Das darf niemand erfahren. Doch dann entdeckt Pauline von gegenüber das Geheimnis der beiden Schwestern. Ein Film, der eine berührende Geschichte über Integration, Freundschaft und Erwachsenwerden erzählt.

3. bis 6. Klasse (Fächer: DE, RE, ETH, GK)
Freundschaft, Familie, multikulturelle Gesellschaft, Mobbing, Mädchen, Rollenbilder, Verantwortung, Mut, Abenteuer

Das Mädchen Wadjda

SAU, DE 2013, 97 min - Regie: Haifaa Al Mansour

Wadjda, zehn Jahre alt, lebt mit ihrer Mutter in Riad. Sie ist ein aufgewecktes Mädchen, das gern Dinge täte, die der Islam für Mädchen nicht vorgesehen hat. Zum Beispiel mit ihrem Freund Abdullah um die Wette Fahrrad fahren, unter der Hand verkaufte Kassetten mit englischen Pop-Songs hören oder die Nägel lackieren. Mit Geschick und Tricks versucht sie, Geld für ihr Traumfahrrad aufzutreiben... Ein poetischer, humorvoller FIlm über das Aufbegehren eines Mädchens in einer von Männern streng regulierten Kultur.

5. bis 9. Klasse (Fächer: DE, GK, ETH, RE)
Fremde Kulturen, Mädchen, Islam, Familie, Rollenbilder

Tschick

Deutschland 2016, 93 min - Regie: Fatih Akin

Maik ist ein Außenseiter und verbringt die Sommerferien allein in der Villa seiner Eltern. Bis sein neuer Mitschüler Tschick mit einem geklauten Lada vor seiner Tür steht und für die beiden eine Reise ins Ungewisse beginnt. Ohne Kompass und Karte, aber mit Charme und Sprachwitz stürzen sie sich ins Abenteuer. Wie in Wolfgang Herrndorfs Erfolgsroman „Tschick“ wird dieser Sommer alles verändern.

7. bis 12. Klasse (Fächer: DE, GK, ETH, RE, PHI, KU)
Erwachsenwerden, Suche nach Identität, Abenteuer, Außenseiter, Freundschaft, Liebe, Familie, Wehmut, Freiheit, Rebellion, Naturerfahrung, Sexualität

Mustang

TUR, FRA, DE 2015, 97 min - Regie: Deniz G. Ergüven

Die Regisseurin Deniz Gamze Ergüven erzählt in ihrem Spielfilmdebüt von fünf Schwestern, die in ihrem Heimatdorf gegen traditionelle gesellschaftliche Konventionen aufbegehren und für ihr Recht auf Selbstbestimmung kämpfen. Der Dramatik des Themas setzt sie eine leichte und oft humorvolle Erzählweise und Inszenierung gegenüber und betont damit zugleich dessen Dringlichkeit.

9. bis 12. Klasse (Fächer: DE, PO, GK, ETH, RE, TÜR)
Mädchen, Frauen, Menschenrechte, Geschlechterrollen, Widerstand, Diskriminierung, Macht, Gewalt/Sexuelle Gewalt, Erwachsenwerden, Islam, Werte

Kontakt

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg
Projektbüro SchulKinoWoche BW
Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
Tel.: 0711 253583-46
Fax: 0711 2850-780

www.schulkinowoche-bw.de
schulkinowoche@lmz-bw.de
www.lmz-bw.de

Ziel der SchulKinoWoche ist es, Kindern und Jugendlichen den kompetenten und kritischen Umgang mit Film als Kultur- und Bildungsgut im Kino zu vermitteln.

Die SchulKinoWoche Baden-Württemberg wird veranstaltet von VISION KINO, dem Netzwerk für Film- und Medienkompetenz, und dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg, den Stadt- und Kreismedienzentren Baden-Württemberg, Kinomobil e.V., der Stiftung MedienKompetenzForum Südwest, der MFG Filmförderung sowie der Landesanstalt für Kommunikation.

VISION KINO ist eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Joachim Gauck.

Text- und Bildquellennachweis: Texte unter Verwendung von visionkino.de, kinofenster.de und vom jeweiligen Verleih des Films, bei dem auch die Bildrechte liegen.